Technisches Merkblatt

Wisacoll® SHP 440

Sprühbare Kleb- und Dichtmasse auf Basis von MS Polymer, speziell zur Nahtabdichtung im Karosserie- und Fahrzeugbau

Anwendung

Wisacoll SHP 440 ist ein spritzbarer, überlackierbarer, elastischer, naht- und fugenfüllender Kleb- und Dichtstoff auf Basis von MS Polymer. Eingesetzt wird er vor allem im Karosserie- und Fahrzeugbau, z.B. für Fahrzeugaufbauten, als spritzbarer Antidröhn oder als vor Korrosion schützende Beschichtung (z.B. Unterbodenschutz). Verwendung findet er auch in der Industrie, dem Containerbau sowie im Baubereich, insbesondere zum flächigen Kleben, wobei eine Seite feuchtigkeitsdurchlässig sein sollte.

Wisacoll SHP 440 ist punktschweissfähig, wirkt nicht korrosiv und schäumt während dem Abbinden nicht auf. Der Klebstoff ist gerade noch standfest und weist damit eine optimale Verarbeitungsviskosität zum Sprühen auf. Wisacoll SHP 440 ist mittels Pinsel oder Spachtel gut verstreichbar und form- und strukturierbar.

Wisacoll SHP 440 haftet gut auf den meisten im Fahrzeugbau und am Bau vorkommenden Untergründen wie behandelten Metallen, Stahl, verzinktem Stahl Aluminium, Mauerwerk, Holzwerkstoffen, vielen Kunststoffen etc. Näheres siehe Punkte *Einschränkungen* und *Untergründe*.

Basis

Wisacoll SHP 440 ist eine hochwertige Nahtabdichtung auf Basis von MS-Polymer (Hybrid-Technologie). Die Kleb- und Dichtungsmasse ist kennzeichnungsfrei, silikonfrei, leicht lösemittelhaltig, nahezu geruchlos und enthält keine Isocyanate. Die Vernetzung geschieht chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit.

Einschränkungen

Wisacoll SHP 440 ist NICHT geeignet für PE, PP, Teflon, bitumen- und wachshaltige Untergründe. Die Adhäsion auf Glas, unter direktem Einfluss von UV-Strahlen auf die Haftfläche, ist langfristig nur bedingt gewährleistet. Für Glas und Spiegel stehen bessere Materialien zur Verfügung. Der Untergrund muss benzinbeständig sein, daher nicht geeignet für Kunststoffe wie PS, PC, PMMA.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein. Stark saugende und poröse Untergründe mit Wi-Primer V-06 vorstreichen. Nicht saugende Untergründe mit Wisatyp TL 16 reinigen. Bei behandelten und nicht saugenden Oberflächen vorgängig eine Haftprobe durchführen sowie die Verträglichkeit prüfen.

Beim Sprühen zu beachten

Beim Versprühen ist unbedingt die Anleitung des Pistolenherstellers zu beachten. Je nach Pistoleneinstellung und gewählter Düse kann sowohl eine Strukturnaht, eine flächige Beschichtung oder ein Raupenauftrag erzeugt werden.

Wisabax AG Grossmatte 21 **CH-6014 Luzern**
Klebstoffe Leime Dichtstoffe Silikone Kitte
Chem.-techn. Werkstoffe Verarbeitungsgeräte
info@wisabax.ch www.wisabax.ch
*Bestell-**FAX*** 041 250 11 40 / **Tel. 041 250 18 18**

wisabax ag
Qualität verbindet

Dichte	Ca. 1.45 g/cm^3
Konsistenz	Pastös-niedrigviskos (an der Grenze zu selbstverlaufend)
Hautbildung	Ca. 25 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 60% rel. Luftfeuchtigkeit)
Schwund	Rund 10 Volumen-%
Maximal zulässige Gesamtverformung	20% in der Praxis.
Abbindezeit	Ca. 3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend
Überstreichbarkeit	Kann mit vielen Lacken sofort nach Auftrag nass in nass überlackiert werden. Überstreichbar nach vollständiger Vernetzung mit den meisten Farbsystemen. Auf Grund der vielen auf dem Markt erhältlichen Farben sind Eigenversuche notwendig. Speziell bei Alkydharzlacken kann die Trocknung verzögert oder teilweise gar verhindert werden.
Shore A Härte	Ca. 40
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +90 °C (nach vollendeter Vernetzung, kurzfristig bis +120°C)
Bruchdehnung	Ca. 270%
Zugfestigkeit	Ca. 1.6 N/mm^2
Weiterreisswiderstand	Ca. 6 N/mm
Ausbesserung	Mit dem gleichen Material.
Untergründe	Aluminium, Stahl, verzinkter Stahl, Buntmetalle, Beton, kompaktes Mauerwerk, Keramik, Email, PVC-hart, Polyester, Epoxy, viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP), diverse Anstrichsysteme (Eigenversuche notwendig), behandeltes Holz, Holzwerkstoffe und viele weitere benzinverträgliche Materialien.
Haftung und Vorbehandlung	Bei nicht saugenden Untergründen reicht normalerweise das Reinigen mit Wisatyp TL 16 aus. Bei stark porösen und saugenden Untergründen ist ein Vorstreichen mit Wi-Primer V-06 erforderlich.
Verarbeitungstemperatur	Von +5 °C bis +40 °C.
Reinigungsmittel	Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen. Hände mit Wasser und Seife reinigen.
Bestellnummer / Farbe	**SHP 440.06 schwarz**
Verarbeitungswerkzeuge	Zum Sprühen empfehlen wir unsere Wisabax Sprühpistole TG 851.SPR Für Raupen- oder Flächenauftrag können handelsübliche Kartuschenpistolen verwendet werden.
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung und bei einer trockenen Lagerung zwischen +5 und +25 °C 15 Monate ab Produktion haltbar (siehe aufgedrucktes Verfalldatum).
Lieferform	Kartons mit 12 Kartuschen à 310 ml.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

© Wisabax AG, 2013 **Die aktuellsten technischen Merkblätter sind unter www.wisabax.ch abrufbar.**